

Modulhandbuch
für
Stadt- und Regionalentwicklung

Master, 1-Fach
Version 2018

Stand: 09.12.2019

Inhaltsverzeichnis

Prolog	3
Bereich A: Pflicht	4
Große Exkursion "Stadt- und Regionalentwicklung"	4
Projektstudie "Stadt- und Regionalentwicklung"	7
Economic Geography and Sustainability	10
Stadtentwicklung	13
Ländliche Entwicklung und Tourismusplanung	16
Urban and Regional Governance.....	19
Bereich B: Wahlpflichtbereich Geographie: Analyse und Bewertungsverfahren	22
Methoden der Regionalanalyse	22
Markt- und Standortanalyse in der Immobilienwirtschaft	25
Qualitative Sozialforschung.....	27
Prognose- und Bewertungsverfahren	30
Methoden der Standortplanung im Einzelhandel mit GIS	33
Stadtmarketing	35
Regionale Wirtschaftsförderung.....	38
Regionalmanagement	41
Aktuelle Ansätze der Stadt- und Regionalentwicklung	43
Theorien und Konzepte der Stadt- und Regionalentwicklung.....	45
Bereich D: Berufspraktikum.....	47
Berufspraktikum	47

Prolog

Der Studiengang ist wie folgt unterteilt:

- Bereich A: Pflichtbereich Geographie
- Bereich B: Wahlpflichtbereich Geographie: Analyse und Bewertungsverfahren
- Bereich C: Wahlpflichtbereich extern

Im externen Wahlbereich müssen Module im Umfang von mindestens 18 Leistungspunkten belegt werden. Davon müssen mindestens 10 Leistungspunkte benotet sein. § 9 Abs. 5 Prüfungsverfahrensordnung gilt entsprechend.

Die Module können aus dem gesamten Modulangebot der Universität Kiel mit Bezug zu den Schwerpunkten des Studienganges gewählt werden. Die Liste der zulässigen Module findet sich unten. Über die Anrechenbarkeit weiterer Module entscheidet der Prüfungsausschuss. Module, die bereits im Rahmen des Bachelors oder eines anderen Studienganges belegt wurden, können nicht erneut gewählt und angerechnet werden.

Zulässige Module:

- Module der Politikwissenschaft im Umfang von 15 Leistungspunkten, siehe [FPO Politikwissenschaft](#)
- Bereich D: Berufspraktikum
- Bereich E: Masterarbeit

Bereich A: Pflicht

Titel	Modulcode
Große Exkursion "Stadt- und Regionalentwicklung"	MNF-Geogr-102
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann, Prof. Dr. Robert Hassink, Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	8
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jährlich
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	240h
Präsenzstudium	125h
Selbststudium	115h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	MNF-Geogr-105 MNF-Geogr-106 MNF-Geogr-107
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Exkursion	Große Exkursion "Stadt- und Regionalentwicklung"	Pflicht	14 Tage
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Protokoll: Große Exkursion	Protokoll	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Regionalwissenschaftliche Analysen von Städten und Regionen, Evaluierung und Konzeption von Managementkonzepten; fachlicher Schwerpunkt kann eher sozial- oder wirtschaftsgeographisch ausgerichtet sein (z.B. touristische Entwicklungskonzepte, soziodemographischer Wandel in Städten/Quartieren, sozioökonomische Entwicklungsstrategien auf regionaler/Länderebene, Großprojekte zum Bereich Wohnen, Einzelhandel, Dienstleistungen etc.).
Lernziele
Anhand eines Beispielraumes erlernen die Studierenden mittels verschiedener Methoden der Regionalanalyse (Analyse von wiss. und grauer Literatur und von Statistiken; Interviews, Expertengespräche, Kartierungen etc.) bestehende Konzepte zur Stadt- und Regionalentwicklung auf ihre Ergebnisse hin zu analysieren, Managementstrategien für Städte und Regionen zu evaluieren und Vorschläge für Management- und Marketingkonzepte auf urbaner/regionaler Ebene zu erarbeiten.
Literatur
Spezialliteratur, Karten, Datenblätter, Statistiken usw. zur Zielregion der Großen Exkursion werden im Rahmen des Vorbereitungskurses erarbeitet.
Weitere Angaben
<ul style="list-style-type: none"> • Die Große Exkursion findet in den vorlesungsfreien Zeiten statt. Zur Vorbereitung gehört ein verpflichtendes Vorbereitungsseminar. Diese findet nach Vereinbarung statt. • Bitte beachten Sie den finanziellen Aufwand für Exkursionen. Als Orientierungswert können ca. 100 EUR pro Exkursionstag Eigenanteil angesetzt werden.

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Pflicht	2.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Pflicht	2.

Titel	Modulcode
Projektstudie "Stadt- und Regionalentwicklung"	MNF-Geogr-104
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann, Prof. Dr. Robert Hassink, Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	8
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jährlich, Wintersemester
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	240h
Präsenzstudium	50h
Selbststudium	190h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	MNF-Geogr-105 MNF-Geogr-106 MNF-Geogr-107
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Projektarbeit	Projektstudie "Stadt- und Regionalentwicklung"	Pflicht	4
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Projektstudie "Stadt- und Regionalentwicklung"	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Projektarbeit zu einem Thema aus den Bereichen Tourismus, Stadtgeographie, Sozialgeographie, Wirtschaftsgeographie, Kulturgeographie sowie Geographie und Medien in Gruppenarbeit in Zusammenarbeit mit Berufspraktikern. Dabei jeweils Verknüpfung von Theorie/Modellen und empirischen Erhebungen und Datenauswertungen.
Lernziele
Die Projektstudie dient im Wesentlichen der Vorbereitung der Masterarbeit. Die Studierenden erwerben dem ausgewählten Schwerpunkt entsprechend methodische und fachliche Kompetenzen; sie können aus theoretischen Konzepten und empirischen Untersuchungsansätzen ein methodologisches Konzept für eine Masterarbeit erstellen; sie sind in der Lage einen Abschlussbericht für ein Projekt zu erstellen. Exemplarisch seien genannt: Durchführung und Auswertung qualitativer Interviews zur Integration von MigrantInnen, Konzepte zur Standortentwicklung in peripheren Regionen, Potenziale und Marketingstrategien für einen nachhaltigen Tourismus, Business-Gis und Geomarketing, Markt- und Standortanalyse für Projekte des Einzelhandels oder des Wohnens im Alter, Projekte im Bereich Wissenschaftsvermittlung und Medien.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Pflicht	3.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Pflicht	3.

Module Name	Module code
Economic Geography and Sustainability	MNF-Geogr-105
Module Coordinator	
Prof. Dr. Robert Hassink	
Organizer	
Department of Geography	
Faculty	
Faculty of Mathematics and Natural Sciences	
Examination Office	
Faculty of Mathematics and Natural Sciences – Examination Office	

Status	Compulsory
ECTS Credits	6
Evaluation	Graded
Duration	1 Semester
Frequency	Winter semester
Workload per ECTS Credit	30h
Total Workload	180h
Contact Time	35h
Independent Study	145h

Teaching Language	English
Prerequisites for Admission According to the Examination Regulations	None
Recommended Requirements	Basic knowledge in economics, innovation studies, economic geography and sustainability

Module Courses			
Course Type	Course Name	Compulsory/Optional	SWS
Lecture/Vorlesung	Economic Geography and Sustainability	Compulsory	1
Advanced Seminar/Hauptseminar	Economic Geography and Sustainability	Compulsory	2
Further Information on the Module Courses	None		
Prerequisites for Admission to the Examination(s) (Vorleistungen)	None		

Examination(s)				
Examination Name	Type of Examination	Evaluation	Compulsory/Optional	Weighting
Assignment/ Hausarbeit: Economic Geography and Sustainability	Assignment/ Hausarbeit	Graded	Compulsory	100 %
Further Information on the Examination(s)	None			

Course Content
<ul style="list-style-type: none"> • Path creation, path dependence and the geography of renewable energy industries • Diffusion of renewable energy technologies Diffusion of environmental standards • The geography of sustainability transition • The co-evolution of technologies and institutional structures Local and regional innovation systems and sustainability • Regional economic resilience after shocks • Learning region and sustainability • Regional innovation policy and sustainability • Entrepreneurship and sustainability • Routines and sustainability
Learning Outcome
<p>Students will obtain knowledge of the main theoretical notes of evolutionary economic geography (path creation, path dependence, lock-ins, co-evolution) in relation to sustainability transitions.</p> <p>Students will obtain knowledge of the impact of policy and institutional framework conditions on sustainability transitions and knowledge of mutually influencing impacts of different spatial scales (local, regional, national, global) on sustainability transitions.</p>
Reading List
<ul style="list-style-type: none"> • Truffer, B. & Coenen, L. (2012): Environmental innovation and sustainability transitions in

<p>regional studies. <i>Regional Studies</i> 46 (1), 1-21.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hayter R. (2008): Environmental economic geography. <i>Geography Compass</i> 2, 831-850. • Faber, A. & Frenken, K. (2009): Models in evolutionary economics and environmental policy: towards an evolutionary environmental economics. <i>Technological forecasting & social change</i> 76, 462–470. • Boschma, R., & Frenken, K. (2011): The emerging empirics of evolutionary economic geography. <i>Journal of Economic Geography</i> 11(2), 295-307.
Additional Information
None

Use	Compulsory/Optional	Semester
Master, 1-subject, Urban and Regional Development, Version 2017	Compulsory	1.
Master, 1-subject, Urban and Regional Development, Version 2018	Compulsory	1.

Titel	Modulcode
Stadtentwicklung	MNF-Geogr-106
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jährlich, Wintersemester
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	180h
Präsenzstudium	35h
Selbststudium	145h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Stadtentwicklung	Pflicht	1
Hauptseminar	Sozialgeographie der Stadt	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Hausarbeit: Stadtentwicklung	Hausarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Grundlegende Prozesse, Strukturen und Akteure der Stadtentwicklung; theoretische Ansätze zur Modellierung und Erklärung von Stadtentwicklungsprozessen in unterschiedlichen soziokulturellen Kontexten; Prinzipien der kapitalistischen, postfordistischen/postmodernen und der neoliberalen Stadt; urbane Wohnungsmärkte; öffentliche und private Räume in der Stadt; Stadtpolitiken, Urban Governance und Stadtentwicklungsplanung; Strukturen und Akteure auf verschiedenen Ebenen; soziale und ethnisch-kulturelle Segregation, social mix-Politiken; Quartiersforschung und Praxis der Quartiersentwicklung; <i>sustainable</i> und <i>smart cities</i> ; alle Themen werden im internationalen Vergleich behandelt, mit Schwerpunkt auf deutschen und europäischen Beispielen.
Lernziele
Die Studierenden erschließen sich Theoriegebäude der Stadtentwicklung und setzen sich mit klassischen sowie mit jüngeren Ansätzen des Forschungsfeldes sowie aktuellen fachwissenschaftlichen Debatten kritisch auseinander. Sie kennen wichtige aktuelle Themenstellungen der forschungsorientierten wie der angewandten Stadtforschung und können theoretisch-konzeptionelle Perspektiven auf konkrete Probleme und Konflikte anhand von Fallbeispielen anwenden. Diese Erkenntnisse können sie zur eigenständigen Diskussion und Bewertung konkreter Handlungsansätze nutzen. Dabei können sie bisherige Konzepte und Maßnahmen der Stadtentwicklung im Rahmen verschiedenen Paradigmen und Leitbilder ebenso wie verschiedene aktuelle Handlungsansätze, z. B. im Zusammenhang mit Konzepten soziokultureller Integration oder der urbanen Revitalisierung einer kritischen Bewertung unterziehen.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. erarbeitet.
Weitere Angaben

Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Pflicht	1.

Titel	Modulcode
Ländliche Entwicklung und Tourismusplanung	MNF-Geogr-107
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	6
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jährlich, Wintersemester
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	180h
Präsenzstudium	35h
Selbststudium	145h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung	Ländliche Entwicklung und Tourismusplanung	Pflicht	1
Hauptseminar	Ansätze der regionalen Entwicklung	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Hausarbeit: Ländliche Entwicklung und Tourismusplanung	Hausarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Vorlesung und Seminar thematisieren Begriffe, Konzepte und methodische Ansätze der Ländlichen Entwicklung und Tourismusplanung. Ausgehend von Fragen der Planungstheorie (Komplexität, Regulationstheorien, Mobilitätsparadigma etc.) werden Themen des Ländlichen Raumes (Daseinsvorsorge, <i>New Rural Paradigm</i> , Ehrenamt etc.) und der Touristischen Governance (z.B. <i>Tourism Life Cycle</i> , neue Tourismusformen, Destinationsmanagement) thematisiert.
Lernziele
Die Studierenden erhalten einen planungstheoretisch fundierten Überblick über die wichtigsten Themen und Ansätze der Ländlichen Entwicklungplanung und der Tourismusplanung. Sie können wichtige Probleme des Ländlichen Raumes identifizieren und analysieren sowie Instrumente zu deren Lösung kritisch beleuchten bzw. weiterentwickeln. Sie können Methoden und Problem des Destinationsmanagements anwendungsbezogen beleuchten.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Pflicht	1.

Titel	Modulcode
Urban and Regional Governance	MNF-Geogr-108
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	8
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Jährlich, Sommersemester
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	240h
Präsenzstudium	70h
Selbststudium	170h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	MNF-Geogr-105 MNF-Geogr-106 MNF-Geogr-107
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Vorlesung/Übung	Public Management und Räumliche Planung	Pflicht	1
Vorlesung/Übung	Political Geography	Pflicht	1
Hauptseminar	Urban Governance	Pflicht	1
Exkursion	Exkursion Urban Governance	Pflicht	4 Tage
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Urban and Regional Governance	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
In dem Modul werden im Rahmen von vier Lehrveranstaltungen unterschiedliche Dimensionen von Governance im weiteren Sinne vermittelt. Politisch-geographische und stadt- und regionalplanerische Theorien und Konzepte zur räumlichen Entwicklung, Governance-Ansätze im engeren Sinne sowie spezielle Formen städtebaulicher und strategischer Leitbilder und Strategien, einschließlich verschiedener Formen der Partizipation, werden vermittelt und hinsichtlich ihrer Wirksamkeit diskutiert. Darüber hinaus werden u.a. im Rahmen einer Exkursion mittels Expertengesprächen, Gruppendiskussionen und weiteren sozialwissenschaftlichen Methoden verschiedene Inhalte und Formen von Governanceprozessen diskutiert.
Lernziele
Die Studierenden lernen politisch-geographische, planerische und (im engeren Sinne) Governance-Konzepte aus theoretische wie angewandter Perspektive kennen und zu differenzieren. Sie können zentrale Konzepte, Strategien, Handlungsfelder, Maßnahmen und Instrumente räumlicher Entwicklung in städtischen und ländlichen Kontexten bewerten und am Beispiel konkreter Fragestellungen in ihrer Wirkung einschätzen.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. erarbeitet.

Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Pflicht	2.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Pflicht	2.

Bereich B: Wahlpflichtbereich Geographie: Analyse und Bewertungsverfahren

Titel	Modulcode
Methoden der Regionalanalyse	MNF-Geogr-111
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Robert Hassink	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Methoden der Regionalanalyse	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Methoden der Regionalanalyse	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Quantitative Auswertungsverfahren mittels SPSS, räumliche Analyse- und Darstellungsverfahren humangeographischer Inhalte mittels GIS, Fragebogenkonzipierung und Auswertung von standardisierten Befragungen, Experteninterviews und halboffenen/offenen Interviews/Gesprächen, Prognoseverfahren in der Wirtschaftsgeographie und der Bevölkerungsgeographie (u.a. Vorausberechnungen/-schätzungen, Delphi-Methoden), Bewertungsverfahren (Kosten-Nutzen-Analyse, Nutzwertanalyse, etc.) und Entscheidungsverfahren, Szenariotechniken zur demographischen und ökonomischen Entwicklung auf verschiedenen räumlichen Ebenen.
Lernziele
Studierende erlernen Kenntnisse fortgeschrittener Methoden der quantitativen und qualitativen Sozialforschung und verschiedener Bewertungs- und Entscheidungsverfahren. Sie erlernen Fähigkeiten der Einschätzung der Stärken und Schwächen und Grenzen der qualitativen und quantitativen Methoden, Fähigkeiten der Konzipierung von Datenerhebungen, der Durchführung von Datenauswertungen und der Interpretation und Präsentation der Ergebnisse.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Markt- und Standortanalyse in der Immobilienwirtschaft	MNF-Geogr-112
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Markt- und Standortanalyse in der Immobilienwirtschaft	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Markt- und Standortanalyse in der Immobilienwirtschaft	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Grundlagen der Immobilienwirtschaft, insbesondere Analyse von zentralen Teilmärkten des Immobiliensektors (Wohn-, Handels, Dienstleistungs- und weiteren Gewerbeimmobilien); Konzepte und Instrumente von Standortanalysen in der Immobilienwirtschaft.
Lernziele
Die Studierenden lernen unterschiedliche Konzepte der Analyse und Bewertung von Immobilien unterschiedlicher Art kennen; sie sind in der Lage Markt- und Standortanalysen zu Immobilien in den Bereichen Wohnen, Einzelhandel und Dienstleistungen durchzuführen.
Literatur
Wird in der Übung bekanntgegeben bzw. erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Qualitative Sozialforschung	MNF-Geogr-113
Modulverantwortlicher	
Dr. Verena Sandner Le Gall	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Qualitative Sozialforschung	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Qualitative Sozialforschung	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
<p>Im ersten Teil der Übung werden Grundlagen qualitativer Sozialforschung aufgearbeitet und diskutiert (u.a. wissenschaftstheoretische Einordnung, Prinzipien qualitativen Arbeitens, kritische Diskussion von Forschungsethik und Positionalität, Qualitätskriterien). Der zweite Teil widmet sich ausgewählten qualitativen Methoden (insbesondere Interviews), die ausführlich im Hinblick auf ihre praktische Anwendung besprochen werden sowie zu Anwendungsmöglichkeiten in der Geographie, Feldzugang, Umsetzung ethischer Standards, Datendokumentation und -auswertung, Qualitätssicherung.</p> <p>Parallel werden in Kleingruppen eigene Forschungsdesigns zu einer humangeographischen Fragestellung entwickelt und mit ausgewählten qualitativen Methoden umgesetzt. Begleitet wird die Forschungsarbeit der Studierenden durch Reflektion und Diskussion in der Gruppe.</p>
Lernziele
<p>Die Studierenden kennen die Grundlagen und Prinzipien qualitativer Sozialforschung sowie wichtige Methoden qualitativer Forschung und Beispiele zu Anwendungsmöglichkeiten in der Humangeographie. Sie sind in der Lage, selbständig ein qualitatives Forschungsdesign zu einem humangeographischen Thema zu entwickeln, empirisch umzusetzen und die Ergebnisse nach Datenaufbereitung in angemessener Weise und in Verknüpfung mit ausgewählten theoretischen Ansätzen darzustellen. Sie haben sich mit grundlegenden Fragen zu Forschungsethik und Positionalität kritisch auseinandergesetzt.</p>
Literatur
<p>Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.</p>
Weitere Angaben
<p>Keine</p>

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Prognose- und Bewertungsverfahren	MNF-Geogr-114
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Prognose- und Bewertungsverfahren	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Prognose- und Bewertungsverfahren	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Ein zentraler Punkt der Veranstaltungen ist der problemzentrierte und kritische Umgang mit sekundär-statistischen Daten, Prognosen (z.B. Bevölkerungs- oder Wirtschaftsprognosen) und Evaluationsergebnissen, wie sie in der Regionalentwicklung und –management häufig als Entscheidungsgrundlage eingesetzt werden. Beim Umgang mit konkreten, problemzentrierten Beispielen stehen folgende Fragen im Vordergrund: Welche Daten werden für welche konkreten Strategien der Regionalentwicklung benötigt? Welche Informationen kann ich aus Daten ziehen und welche methodischen Einschränkungen muss ich dabei beachten? Was ist bei der Beauftragung von eigenen Datenerhebungen zu beachten?
Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden sollen Urteilsfähigkeit im kritischen Umgang mit quantitativen Daten erlangen. - Die Studierenden sollen entscheiden können, welche Daten sie in welchem Feld der Regionalentwicklung benötigen und einsetzen können. - Die Studierenden sollen Verfahren der Entscheidungsfindung kennenlernen und selber einsetzen können.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Methoden der Standortplanung im Einzelhandel mit GIS	MNF-Geogr-115
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Methoden der Standortplanung im Einzelhandel mit GIS	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Methoden der Standortplanung im Einzelhandel mit GIS	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Konzepte und Methoden der Standortanalyse für den Bereich Einzelhandel; Methoden der Planung von neuen Einzelhandelsstandorten an einzelnen Beispielen; Einsatz von GIS für die Standortplanung im Einzelhandel an einem konkreten Beispiel.
Lernziele
Die Studierenden kennen verschiedene Methoden der Standortplanung im Bereich des Einzelhandels. Sie können Instrumente, insbesondere GIS für die Planung von Einzelhandelsstandorten unterschiedlicher Art einsetzen.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Stadtmarketing	MNF-Geogr-116
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Stadtmarketing	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Stadtmarketing	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Vertiefung der in der Vorlesung Stadtentwicklung, Modul MNF-Geogr-106, diskutierten Konzepte und Strategien zum Strukturwandel von Stadtregionen; Evaluierung von Projekten zu Einzelhandel, Dienstleistungen, Gewerbe und Wohnen; Vertiefungen in den Bereichen Gewerbeflächenmanagement, Zwischennutzungen, Umgang mit Branchen sowie Kultur und Stadtentwicklung; Marketingkonzepte für Städte/Stadtregionen/CBDs/BIDs/Einzelobjekte; Projektentwicklung und/oder Erstellung eines Marketingkonzeptes für einen Teilraum bzw. ein Handlungsfeld in Kleingruppenarbeit in Zusammenarbeit mit Praktikern.
Lernziele
Studierende erlernen die Kompetenz zur Bewertung von Konzepten und Strategien der Stadtentwicklung und des Stadtmarketings für unterschiedliche Themen und städtische Räume. Sie erlangen fachliche und methodische Kompetenzen in Zusammenarbeit mit privaten oder öffentlichen Akteuren aus der Praxis der Stadtentwicklung mit dem Ziel, kleinere Projekte und Marketingkonzepte für ein eng umrissenes Objekt oder Themenfeld zu entwickeln bzw. bestehende Projekte und Marketingkonzepte zu evaluieren.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Regionale Wirtschaftsförderung	MNF-Geogr-117
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Robert Hassink	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Regionale Wirtschaftsförderung	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Regionale Wirtschaftsförderung	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Die Studierenden lernen im Planspiel "location tournaments", das heißt der Wettbewerb zwischen Regionen um das Anziehen von ausländischen Direktinvestitionen kennen und entwickeln alternative Strategien zur Lösung der regionalwirtschaftlichen Probleme in altindustriellen Regionen. Sie führen die Entwicklung eines regionalen Technologieplans für drei unterschiedlich strukturierte Regionen: eine ländliche Region, eine altindustrielle Region und eine Großstadtregion durch.
Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> - Studierende erlernen das Einsetzen theoretischer Erkenntnisse in einer konkreten praxisnahen Situation - Studierende erlernen das Erkennen von exogenen und endogenen Potenzialen einer Regionalökonomie - Studierende erlernen das Entwickeln von Strategien zur Umsetzung von exogenen und endogenen Potenzialen einer Regionalökonomie - Studierende erlernen Kommunikations- und Verhandlungskompetenz
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Regionalmanagement	MNF-Geogr-118
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Regionalmanagement	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Regionalmanagement	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Ansätze zur Aktivierung und Vernetzung gesellschaftlicher Gruppen auf regionaler Ebene im Rahmen des Regionalmanagements. Sie lernen die einzelnen Bereiche des Regionalmanagements (Immobilienentwicklung, Konversionsplanung etc.) kennen. Sie lernen sowohl die planungstheoretischen Grundlagen als auch die politischen Strukturen kennen, in die das Regionalmanagement eingebettet ist. Im Rahmen einer praktischen Aufgabe erproben sie zentrale Schritte von Kommunikations- und Entscheidungsprozessen.
Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> - Studierende erlangen Kenntnisse über planungstheoretische und sozio-politische Grundlagen des Regionalmanagements - Studierende erlangen Kenntnisse über verschiedene Ansätze und Bereiche des Regionalmanagements - Studierende erlernen Methoden der Kommunikation, Moderation und Entscheidungsfindung
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Aktuelle Ansätze der Stadt- und Regionalentwicklung	MNF-Geogr-119
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Aktuelle Ansätze der Stadt- und Regionalentwicklung	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Aktuelle Ansätze der Stadt- und Regionalentwicklung	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Die Studierenden erhalten einen Überblick über aktuelle Ansätze der Stadt- und Regionalentwicklung. Anhand konkreter und aktueller Beispiele aus der Stadtentwicklung, der Ländlichen Planung, der Regionalen Wirtschaftsförderung oder der Tourismusplanung werden verschiedene Problembereiche (z.B. Partizipation, Governance, Konfliktbearbeitung, Multi-Level-Decision-Making) beleuchtet und Methoden bzw. Konzepte für deren Bewältigung erarbeitet.
Lernziele
<ul style="list-style-type: none"> - Studierende erlangen Kenntnisse über aktuelle Ansätze der Stadt- und Regionalentwicklung - Studierende erlernen die Umgangs- und Weiterentwicklung von Instrumenten der Stadt- und Regionalentwicklung
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Titel	Modulcode
Theorien und Konzepte der Stadt- und Regionalentwicklung	MNF-Geogr-120
Modulverantwortlicher	
Dr. Verena Sandner Le Gall	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Wahlpflicht
Leistungspunkte	5
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Unregelmäßig
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	150h
Präsenzstudium	25h
Selbststudium	125h

Lehrsprache	Deutsch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Übung	Theorien und Konzepte der Stadt- und Regionalentwicklung	Pflicht	2
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Projektarbeit: Theorien und Konzepte der Stadt- und Regionalentwicklung	Projektarbeit	Benotet	Pflicht	100 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Es werden die Paradigmen, Theorien und Konzepte der Humangeographie vorgestellt und diskutiert, soweit sie Relevanz für Stadt- und Regionalentwicklung haben. Darüber hinaus werden die empirischen Anwendungsbereiche der Theorien und Konzepte analysiert, sowie deren Relevanz für Planungsbehörden und politische Entscheidungsträger.
Lernziele
Die Studierenden erwerben ein gründliches, theoretisches Grundwissen bezüglich der Paradigmen, Theorien und Konzepte der Humangeographie. Außerdem gilt als Ziel den Studierenden ein Bewusstsein für die Bedeutung von Theorien und Konzepten für sowohl empirische Forschung als auch für die Praxis der Stadt- und Regionalentwicklung zu vermitteln.
Literatur
Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben bzw. von den Studierenden erarbeitet.
Weitere Angaben
Keine

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Wahlpflicht	1.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Wahlpflicht	1.

Bereich D: Berufspraktikum

Titel	Modulcode
Berufspraktikum	MNF-Geogr-190
Modulverantwortlicher	
Prof. Dr. Florian Dünckmann, Prof. Dr. Robert Hassink, Prof. Dr. Rainer Wehrhahn	
Veranstalter	
Sektion Geographie	
Fakultät	
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	
Prüfungsamt	
Prüfungsamt Geographie	

Status	Pflicht
Leistungspunkte	10
Bewertung	Benotet
Dauer	1 Semester
Angebotshäufigkeit	Findet in jedem Semester statt
Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt	30h
Arbeitsaufwand insgesamt	300h
Präsenzstudium	290h
Selbststudium	10h

Lehrsprache	Deutsch/Englisch
Zugangsvoraussetzung laut Prüfungsordnung	Keine
Empfohlene Zugangsvoraussetzung	Keine

Modulveranstaltung(en)			
Lehrveranstaltungsform	Lehrveranstaltungstitel	Pflicht/Wahl	SWS
Praktikum	Berufspraktikum	Pflicht	8 Wochen
Weitere Bemerkungen zu der/den Modulveranstaltung(en)		Keine	
Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (Vorleistungen)		Keine	

Prüfung(en)				
Prüfungstitel	Prüfungsform	Bewertung	Pflicht/Wahl	Gewicht
Protokoll: Berufspraktikum	Protokoll	unbenotet	Pflicht	0 %
Weitere Bemerkungen zur Prüfung		Keine		

Lehrinhalte
Durchführung eines oder mehrerer Berufspraktika an universitätsexternen Einrichtungen mit eindeutigem Fachbezug zur Geographie. Die Gesamtdauer beträgt acht Wochen. Das Praktikum ist teilbar in Blöcken mit einer Mindestlänge von vier Wochen.
Lernziele
Die Studierenden vertiefen die im Studienverlauf erworbenen theoretischen Kenntnisse durch Praktika an universitätsexternen fachnahen Einrichtungen. Sie erlangen die Fähigkeit zur Übertragung theoretischer Konzepte auf praktische Anwendungsfälle und entwickeln Problemlösungsstrategien zu wichtigen praxisbezogenen Fragestellungen der Geographie.
Weitere Angaben
Vorzeiten im Rahmen einer Berufsausbildung werden i.d.R. nicht anerkannt. Absolvierte Praktika nach abgeschlossenem Bachelorstudium und vor Master-Studienbeginn können anerkannt werden. Bitte lassen Sie vor Beginn des Berufspraktikums durch den Praktikumsbeauftragten prüfen, ob das Praktikum den eindeutigen Fachbezug zur Geographie erfüllt. Bei nicht im Vorfeld genehmigten Praktika besteht bei fachfremden Tätigkeiten die Gefahr der Ablehnung. Hinweise zur Prüfungsleistung sind auf der Institutshomepage unter Berufspraktikum zu finden. Im Übrigen gilt die Praktikumsordnung (Satzung) für die Durchführung von Berufspraktika im Rahmen der Bachelor- und Master-Studiengänge der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel in der jeweils gültigen Fassung.

Verwendung	Pflicht/Wahl	Fachsemester
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2017	Pflicht	3.
Master, 1-Fach, Stadt- und Regionalentwicklung, Version 2018	Pflicht	3.